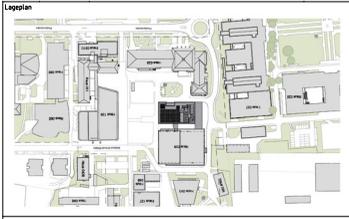


- Legende Blitzschutz:**
- Fangstange freistehend auf Dach, 2m Gesamthöhe, inkl. 7 kg Betondeckel und Unterlegplatte (Übertragung in Grundriss). Ausführung in Zuge der Fertigstellung der Elektroinstallationsarbeiten.
 - Fangstange über ein geneigtes Fanggerüst (siehe Detail an Struktur / Lüftungsgang). Übertragung in Grundriss. Ausführung in Zuge der Fertigstellung der Elektroinstallationsarbeiten.
 - Blitzschutzleitung auf dem Flachdach aus AlMgSi 20 mm mit Dachstuhlhaltern für Flachdächer zur Befestigung von Runderlettern auf Flachdächern, max. Verlegetiefe 1 m, max. Maschenweite 10 m. Ausführung in Zuge der Fertigstellung der Elektroinstallationsarbeiten.
 - Flachdachdurchdringung aus nichtrostenden Rundstahl Ø 10mm (VVA, Werkstoffnummer 1A57E), bauartgemäß abgedichtet!
 - Potentialausgleich über metallischen Trägerstrukturen / Bauteile usw. oder haartechnischen Durchdringungen mit dem PA-Netzwerk über PA-Schienen. Ausführung in Zuge der Fertigstellung der Elektroinstallationsarbeiten.
 - Messstreifen mit Nummer als UMI-Trennstelle in normgerechten Trennstellenkasten.
 - Innere Ableitung Blitzschutzanlage aus verzinktem St/72n Band, 3x3,5mm je 2m mittels Klammern mit der Bewehrung verbunden (Symbol in Grundriss).
 - Innere Ableitung Blitzschutzanlage aus verzinktem St/72n Band, 3x3,5mm je 2m mittels Klammern mit der Bewehrung verbunden (Symbol in Grundriss).
 - PA-Erde aus verzinktem St/72n Band, 3x3,5mm, Verlegung in der Bodenplatte/Geschosshöhe/Dach oberhalb der unteren Bewehrungslage. Befestigung nach allen Seiten mindestens 5 cm einseitig. Austauschbar und Verbindungsklemmen, max. Maschenweite 10 cm. Der PA-Erde ist in Abstand von mind. 2 m mit entsprechenden Verbindungsklemmen mit der Bewehrung zu verbinden. Riegelverbindungen sind nicht zulässig.
 - Verbindung PA-Erde mit Schraubverbinder in allen Kreuzungspunkten und Abzweigen. Verbinder aus St/10, Normbezeichnung DIN EN 62561-1.
 - Anschlussklemme mit Nummer des PA-Erdes aus nichtrostenden Rundstahl Ø 10mm (VVA, Werkstoffnummer 1A57E) direkt an der Wand nach DIN, Freis Längs 20m über DK089.
 - Erdungsfestpunkt H10 aus VVA mit Nummernangabe in Betonwand oder St/10e vollständig einbetonieren, mit der Stabbewehrung verbunden und mit dem PA-Erde angeschlossen. Isolationshöhe = 300a DK089, sofern nichts anderes angegeben.
 - Riegel - unterhalb der Bodenplatte aus nichtrostenden Band, 3x3,5mm (VVA, Werkstoffnummer 1A57E) Verlegung im Erdreich oberhalb der Bewehrung bzw. -isolierung.
 - Vertikale Verbindungsteilung aus nichtrostenden Band, 3x3,5mm (VVA, Werkstoffnummer 1A57E). Verlegung im Erdreich oberhalb der Bewehrung bzw. -isolierung.
 - Verbindung Riegel mit Schraubverbinder und Korrosionsschutzölle in allen Kreuzungspunkten und Abzweigen. Verbinder aus NTR, Normbezeichnung DIN EN 62561-1.

Allgemeiner Hinweis:
 Das Objekt besitzt die Blitzschutzklasse II. Der Fundamenteur ist gem. DIN EN 62301-3 Bestandteil der elektrotechnischen Klemmenanlage und ist demzufolge durch Fachkundige Personen zu betreiben.
 Vor dem Betreten sind Teilbereiche der Fundamenteur- oder PA-Ausgangsterverteilung mit entsprechenden Bildschildeinblendungen und Durchgangsbereichen zu markieren und nachweislich den AD zu kennzeichnen bzw. zu übergeben.
 Es sind Neuanstellungen nach DIN EN 60574 + DIN EN 60574-1 zu verwenden.
 Die Durchgangsleistung hat vor dem Einbringen des Betons zu erfolgen.
 Die Verbindungsklemmen der PA-Erde sind der Geländehöhe mit Feilen zu markieren.
 Die Straßenzugabe in den Betonwänden oder Stützen ist durchgängig über 2 m mit normgerechten Verbindungsklemmen mit dem PA-Netzwerk zu verbinden.
 Bei der Ausführung des kompletten Blitzschutzsystems sind die unterschiedlichen Werkstoffkombinationen in der Anlage zu beachten. Es ist sicherzustellen, dass alle Anschlussstellen untereinander und an Fundamenteur/Riegel bzw. Potentialausgleichsleiter einen niedrigen Durchgangswiderstand von <math>< 0,20 \Omega</math> haben.



Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der Technischen Universität Dresden - Geschäftsbereich Bau und Technik
 Fetscherstraße 74, 01307 Dresden

Projekt UKD - Haus 38A - Küche Erweiterung - AP
 Projektnummer 17DE-146CGC

Lageplan Haus 38A
 Planinhalt Blitzschutz Schnitt B-B

Plannummer 011
 DIS-Nummer